

# Protokoll Treffen FSR Inklusion, 07.11.2016

07.11.2016 9-10 Uhr

Anwesende FSR-Mitglieder:

Janine Schumann, Franziska van Heiden, Sara Proft, Leon von Salisch

## Top 0 Verabschiedung der Tagesordnung

## Top1 Vollversammlung

## Top 2 Neujahrstreffen

## Top 3 Newsletter

## Top 4 Auswertung Dozententreffen

## Top 5 Treffen des FSR

### Top 1 Inhalte der Vollversammlung:

Vorstellungsrunde vom FSR und seine Aufgaben:

- Ersti-Veranstaltungen, Dozententreffen, Sommerfest, Neujahrstreffen, andere Veranstaltungen und Workshops, Abhalten dieser Vollversammlung, Anlaufstelle für Probleme (!)
- Probleme und Beschwerden klar an uns, aber in Grenzen und Maßen, der erste Ansprechpartner sollte immer der Dozent sein bei direkten Problemen, gerne können wir beratend im Vorfeld tätig sein aber nicht die Beschwerde an sich übernehmen, natürlich werden eure Probleme diskret behandelt
- „anonymer Briefkasten“ bitte nur im Notfall, wenn es gar nicht anders geht, da wir dann keine Rücksprache halten können

Sara

Umfrage Workshops:

- Kommunikation in Teams, Feedback geben und nehmen
- ADHS Referent
- Frau Berg (Fines Mama)
- wie spreche ich, wie stehe ich, wie gestalte ich ein Tafelbild?
- andere Förderschwerpunkte, wie zum Beispiel Hören (Frau Dr. Lindemann)
- junge Islamkonferenz → Lehramtsworkshop (Leon)
- ..... was sind eure Vorschläge?

Ankündigung und Werbung für die Wahlen:

- Ablauf der Wahl (von der Satzung vorlesen)
- Neue Mitglieder werben

Franzi

Satzungsänderung zur Abstimmung per Mail:

→ Formulierung wird erarbeitet

## Top 2 Neujahrstreffen:

- wird für Anfang des neuen Jahres geplant, Details beim nächsten Treffen besprochen

## Top 3 Inhalte für den neuen Newsletter (Franzi):

- Kulawiak: Bachelor Veranstaltung, Vollversammlung, Ankündigung Wahlen, Mathe Kolloquium, Plätze für PppH im 6. FS sind gesichert,
- **Herr Schramm bittet darum, dass die Studierenden im Bachelor bereits im 2.FS die ESE Vorlesung besuchen sollen, weil es sinnvoller ist → er lässt alle für die Vorlesung zu**
  - **Die dazugehörigen Seminare können dann im 3. oder 4. FS belegt werden**
  - **Herr Schramm hält dies für wichtig, weil wichtige Grundlagen für das Folgesemester gelegt werden**
  - **Soll an alle Studierende weitergetragen werden!!!**
- **Individuelle Sonderregelungen**
  - ➔ Studierende, die sich bis 20.11.16 nicht in den Master umschreiben lassen können, sollten sich nochmal persönlich bei der Inklusionspädagogik melden, um ihren Sonderfall zu besprechen

## Top 4:

Lehrstuhl allgemeine Inklusionspädagogik (heißt jetzt anders)

- ➔ Termin mit konkreten Vorschlägen für Veränderungen der Veranstaltungen
- ➔ Umfrage für die Studierenden
- ➔ Diskussionsrunde noch in diesem Jahr
- ➔ dann Anfrage an Herrn Kulawiak

Erfahrungen von DAZ erfragen, ist da noch mal etwas notwendig?

Treffen bei Herr Lehmann á la Stammtisch!?

## Top 5:

Treffen werden alle 2 Wochen abgehalten und bei Bedarf,

Montag 9-10 oder Mittwoch 9-10